Stadt Oberhausen	**25.09.2012 15:00 Uhr**	**Kulturausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
20. Sitzung des Kulturausschusses Sitzungsraum 170, Rathaus Oberhausen		

Anwesende

Herr Schranz, Daniel	(Vorsitzender)	
Herr Flore, Manfred		
Frau Bongers, Sonja		
Herr Cordes, Hubert		
Herr Grefermann, Jürgen		
Herr Wolter, Horst		für Frau Jäntsch, Angelika
Herr Lepges, Gerd		
Frau Stroh, Uly		
Herr Telli, Ercan		
Frau Wingens, Ursula		
Herr Bürgermeister Broß, Klaus-Dieter		
Herr Lenz, Eugen		für Herrn Barwanietz, Thomas
Herr Köhler, Jürgen		für Herrn Benter, Christian
Frau Mertens, Ursula		
Frau Wolter, Marita		
Frau Gödderz, Sandra		
Herr Aksünger, Ertekin		für Frau Flötgen, Michaela
Herr Imlau, Hartmut		
Herr Arlt, Gerd		

Verwaltung

Herr Beig. und StK Tsalastras, Apostolos	
Herr Kluge-Jindra, Hans-Dietrich	
Herr Buchloh, Volker	
Herr Diederich, Erwin	
Frau Dr. Vogt, Christine	
Frau Henneken, Sabine	
Herr Heinrichs, Clemens	
Frau Hüttemann, Claudia	(Schriftführerin)

Stadt Oberhausen	**25.09.2012 15:00 Uhr**	**Kulturausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
20. Sitzung des Kulturausschusses Sitzungsraum 170, Rathaus Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Benennung der Berichterstatterin/des Berichterstatters im Rat der Stadt

2 Übersicht über die verausgabten Mittel bei der Finanzposition "Förderung freier kultureller Aktivitäten"
Sachkonto 531 823, Auftrag 860004070300
Vorlage: M/15/2293-01

3 Zuschussantrag zum Gitarrenfestival Oberhausen 2012
Vorlage: B/15/2283-01

4 Zuschussantrag der Sterkrader Interessengemeinschaft e.V. (STIG) zum Kunstprojekt "Glow in the dark" (leuchtende Linien in Sterkrade)
Vorlage: B/15/2292-01

5 Einführung von Antragsfristen bei der Mittelvergabe "Förderung freier kultureller Aktivitäten"
Vorlage: B/15/2284-01

6 Jugendförderpreis 2012
Vorlage: B/15/2294-01

7 2. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Ludwig Galerie Schloss Oberhausen vom 02.03.2006
Vorlage: B/15/2278-01

8 Beschluss der Rahmenbestimmungen der Stadt Oberhausen zur Nutzung von Räumen im Informationszentrum Gedenkhalle der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/15/2290-01

9 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen in der Produktgruppe 0404 - Volkshochschule.
Vorlage: B/15/2274-01

Stadt Oberhausen	**25.09.2012 15:00 Uhr**	**Kulturausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
20. Sitzung des Kulturausschusses Sitzungsraum 170, Rathaus Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

Der Vorsitzende des Kulturausschusses, Herr Daniel Schranz (CDU Fraktion), eröffnet die heutige Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter/innen der Verwaltung und Gäste.

Die Einladungen zur Sitzung sind ebenso wie die Beratungsunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt vor.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

1. Benennung der Berichterstatterin/des Berichterstatters im Rat der Stadt

Berichterstatter im Rat der Stadt ist Frau Stroh (SPD Fraktion).

2. Übersicht über die verausgabten Mittel bei der Finanzposition "Förderung freier kultureller Aktivitäten" Sachkonto 531 823, Auftrag 860004070300 Vorlage: M/15/2293-01

Herr Broß, Sprecher der CDU-Fraktion, bedankt sich für die schriftliche Vorlage und bittet darum, zukünftig regelmäßig in dieser Form zu berichten.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

3. Zuschussantrag zum Gitarrenfestival Oberhausen 2012 Vorlage: B/15/2283-01

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das Gitarrenfestival Oberhausen 2012 mit einem Zuschuss in Höhe von 2.000,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen bei Auftrag 860004070300, Sachkonto 531823 zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse in Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zur Änderung des Beschlussvorschlages führen.

4. Zuschussantrag der Sterkrader Interessengemeinschaft e.V. (STIG) zum Kunstprojekt "Glow in the dark" (leuchtende Linien in Sterkrade)
Vorlage: B/15/2292-01

Unter Nichtbeteiligung von Herrn Flore, Sprecher der SPD-Fraktion, fasst der Kulturausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, das Kunstprojekt „Glow in the dark" (leuchtende Linien in Sterkrade) mit einem Projektkostenzuschuss in Höhe von 834,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen bei Auftrag 860004070300, Sachkonto 531823 zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zur Änderung des Beschlussvorschlages führen.

5. Einführung von Antragsfristen bei der Mittelvergabe "Förderung freier kultureller Aktivitäten"
Vorlage: B/15/2284-01

Nach eingehender Diskussion über das vorgeschlagene Verfahren, an der sich Herr Broß, Frau Gödderz (Fraktion DIE GRÜNEN), Herr Köhler (CDU-Fraktion), Herr Arlt (FDP-Fraktion), Herr Flore, Herr Tsalastras (Beigeordneter des Dezernates 4) und Herr Buchloh (Bereichsleiter 0-6/Musische Bildung) beteiligen, fasst Herr Schranz die Entscheidung zusammen.

Der Kulturausschuss fasst einstimmig folgenden **geänderten** Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt folgende Einführung von Antragsfristen zur Vergabe von Fördermitteln „Freie kulturelle Aktivitäten" (Sachkonto 531823, Auftrag 860004070300) **ab dem 01.01.2013**:

Anträge auf Projektförderung der Freien kulturellen Aktivitäten sind spätestens drei Monate vor Beginn des Projektes im Kulturbüro der Stadt Oberhausen einzureichen. **Über Ausnahmefälle, die verspätet eingehen, aber aus Sicht des Kulturbüros förderungswürdig sind, entscheidet das Kulturbüro nach Rücksprache mit den Fraktionen.**

6. Jugendförderpreis 2012
Vorlage: B/15/2294-01

Herr Flore begrüßt die langjährige Tradition des Jugendförderpreises der Stadt Oberhausen. Nach Beratungen mit dem Kulturbüro schlägt die SPD Fraktion vor, das diesjährige Förderkonzept auszuweiten. Unabhängig von der Preisvergabe in dem Wettbewerb sollen besonders talentierte Jugendliche zusätzlich gefördert werden: bis zu drei Teilnehmer/innen des Jugendförderpreises können demnach eine speziell auf ihr Talent ausgewählte Förderung/Ausbildung bzw. Kleinstipendium im Gegenwert von je 500,00 EUR erhalten. Die Auswahl über die speziell geförderten Jugendlichen trifft die Jury, ebenso die Entscheidung über die konkrete Fördermaßnahme. Der Gesamtbetrag von 1.500,00 EUR wird nicht überschritten.

Herr Buchloh führt diesen Vorschlag ergänzend weiter aus.
Er weist darauf hin, dass der Einsendeschluss für die Wettbewerbsbeiträge abweichend von der Berichtsvorlage auf 30.11.2012 verlängert werden soll.

Herr Broß erbittet in einem der nächsten Ausschüsse eine Information über die Einreichungen zu dem Jugendförderpreis der letzten fünf Jahre. Herr Buchloh wird diese Auswertung in dem nachgehenden Bericht über die Durchführung des diesjährigen Förderpreises vorlegen.

Nach weiteren zustimmenden Meinungsäußerungen von Herrn Arlt, Herrn Lenz (CDU-Fraktion), Herrn Tsalastras und Herrn Flore fasst der Kulturausschuss einstimmig folgenden **geänderten** Beschluss:

Der Kulturausschuss beschließt, den Jugendförderpreis 2012 zum Thema „150 Jahre Oberhausen" mit Preisgeldern in einer Gesamthöhe von 2.500,-- EUR auszuloben.

Zusätzlich zu den Preisgeldern werden 1.500,-- EUR zur Verfügung gestellt. Sie dienen zur Fortbildung besonders talentierter Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Über die Art der Vergabe entscheidet die Jury.

Finanzmittel stehen bei Auftrag 860004070300, Sachkonto 531 823 zur Verfügung.
Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zur Änderung des Beschlussvorschlages führen.

7. 2. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Ludwig Galerie Schloss Oberhausen vom 02.03.2006 Vorlage: B/15/2278-01

Frau Dr. Vogt, Leiterin des Bereiches 0-8/Kunst, erläutert die Vorlage.

Herr Broß vermisst in der neuen Entgeltordnung die Besuchergruppe „Schulklasse“. Nach kurzer Überprüfung konstatiert Frau Dr. Vogt, dass der Eintrittspreis für die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband fälschlicherweise wohl nicht mehr erfasst worden ist. Sie sagt umgehende Korrektur zu. Sie schlägt vor, die vorgelegte Änderung der Entgeltordnung für den weiteren Beratungsgang schriftlich anzupassen (neu: Punkt 1.4 Schüler/innen im Klassenverband zahlen 1,00 EUR). Die berichtigte Vorlage wird allen Gremiumsmitgliedern rechtzeitig zugeleitet. Die Ausschussmitglieder sind mit diesem Verfahren einverstanden.

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt wird mit den gewünschten Änderungen einstimmig zustimmend vorberaten.

8. Beschluss der Rahmenbestimmungen der Stadt Oberhausen zur Nutzung von Räumen im Informationszentrum Gedenkhalle der Stadt Oberhausen Vorlage: B/15/2290-01

Herr Flore regt an, auch die TMO GmbH über die Möglichkeit der Nutzung der Räume im Informationszentrum Gedenkhalle zu informieren.

Die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt wird einstimmig zustimmend vorberaten.

9. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen in der Produktgruppe 0404 - Volkshochschule.
Vorlage: B/15/2274-01

Die Vorlage ist dem Kulturausschuss heute nach Beschlussfassung im Rat am 17.09.2012 zur Kenntnis vorgelegt. Herr Tsalastras erläutert nochmals die Hintergründe der überplanmäßigen Ausgabe und verweist auf die schriftliche Ergänzung, die dem Ratsprotokoll beigefügt sein wird. Im Hinblick auf die geäußerte Kritik an dem derzeitigen OGM-Abrechnungsverfahren und den daraus resultierenden Ausgaben macht er deutlich, dass die zukünftigen Dienstleistungen der OGM GmbH im Rahmen der aktuellen Vertragsüberarbeitung angepasst werden müssen.

Nach weiteren Wortmeldungen von Herrn Schranz, Herrn Cordes (SPD-Fraktion) und Herrn Lenz (Bürgermitglied CDU-Fraktion) wird die Beschlussvorlage für den Rat der Stadt zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung : 15:50 Uhr

_____
Vorsitzender
Daniel Schranz

_____
Schriftführerin
Claudia Hüttemann

_____
Gesehen
Apostolos Tsalastras